



Foto: Julia Schrambeck



Foto: Marc Dörchinger



## Zahlen und Fakten

1. Halbjahr

# Die Würth-Gruppe 2009

### Kunst und Kultur

#### Kunsthalle Würth, Schwäbisch Hall

Mit der großen Werkschau „Georg Baselitz ↑ Top“ widmet sich die Kunsthalle Würth einem der bedeutendsten Erneuerer auf dem Gebiet zeitgenössischer Malerei seit 1960. Rund 100 seiner auf- und anregenden Arbeiten aus fünf Jahrzehnten sind zu sehen. Neben zahlreichen internationalen Leihgaben wird erstmals der komplette, rund 50 Werke umfassende Bestand der Sammlung Würth zugänglich gemacht. Kraftvolle Gemälde, mit denen Baselitz die Kunstwelt auf den Kopf stellte, monumentale Holzschnitte, ein spektakuläres grafisches Werk sowie kantig gesägte Skulpturen und davon abgenommene Bronzen werden präsentiert. Für die Gesamtauswahl zeichnete der Künstler selbst verantwortlich. Hochkarätig geht es weiter: „David Hockney. Nur Natur“ zeigt über 70 neue Arbeiten des Künstlers, darunter zahlreiche, überwiegend großformatige und mehrteilige Gemälde, die in den letzten drei Jahren entstanden sind. Hockney thematisiert hier die wiedergefundene Liebe zu seiner Heimat Yorkshire sowie sein Interesse an Natur und Perspektive. Die Schau ist die bisher umfangreichste Präsentation der Yorkshire-Landschaften weltweit.

#### Museum Würth, Künzelsau

Neuerwerbungen, die im Dialog zwischen dem Sammler Reinhold Würth und seinem Kunstbeirat in den vergangenen drei Jahren in die Sammlung kamen, vereint die jüngste Präsentation im Museum Würth in Künzelsau. Im spannungsreichen Bogen der Arbeiten spiegelt sich das Bestreben, durch Erwerbung von Hauptwerken arrivierter Klassiker Lücken in den Sammlungsbeständen zu schließen und den lebendigen Austausch zwischen zeitgenössischer und moderner Kunst voranzutreiben.

### Kunst und Kultur

#### Würth Preis der Jeunes Musicales Deutschland

Das Arab-Jewish Youth Orchestra Israel erhält den mit 20.000 Euro dotierten Würth Preis der Jeunes Musicales Deutschland. Das Orchester ist Symbol und Botschafter für die Utopie eines friedvollen Zusammenlebens von Juden und Arabern im Staat Israel.

#### Sammlung Würth auf Reisen

In der isländischen Nationalgalerie in Reykjavík zieht die Ausstellung „Liebe auf den ersten Blick. Hundert Neuerwerbungen der Sammlung Würth“ rund 48.000 Besucher in ihren Bann. Die Ausstellung „Beyond painting. Max Ernst in der Sammlung Würth“ im Museo Picasso Málaga sehen rund 100.000 Besucher. In einer exklusiv für den Palazzo dei Normanni konzipierten Ausstellung feiert das Museum Würth Deutschland in Kooperation mit Würth Italien Pablo Picasso, den zweifelsohne einflussreichsten Künstler der Moderne.

#### Kunstdepandancen der Würth-Gruppe

„Niki de Saint Phalle. Mythen – Märchen – Träume“ heißt die Ausstellung im Schweizer Kulturforum Würth Chur. Die Schau bildet den Auftakt einer konzertierten Veranstaltung aller Churer Kultureinrichtungen, die sich unter dem Titel „Niki and friends“ Leben und Werk einer der wichtigsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts widmet.

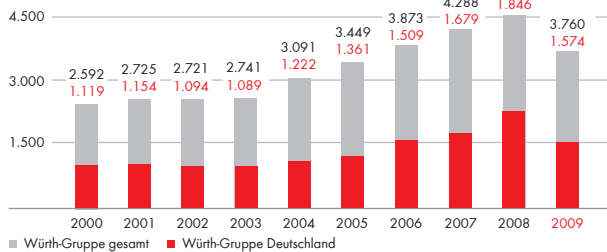
#### Robert-Jacobsen-Preis der Gemeinnützigen Stiftung Würth

Die polnische Bildhauerin Monika Sosnowska ist Trägerin des achten Robert-Jacobsen-Preises. Der mit 15.000 Euro dotierte Preis wird alle zwei Jahre in Gedenken an den dänischen Künstler Robert Jacobsen an Bildhauer der mittleren Generation verliehen.

## Umsatz 1. Halbjahr 2009

Würth-Gruppe per 30. Juni

in Mio. Euro

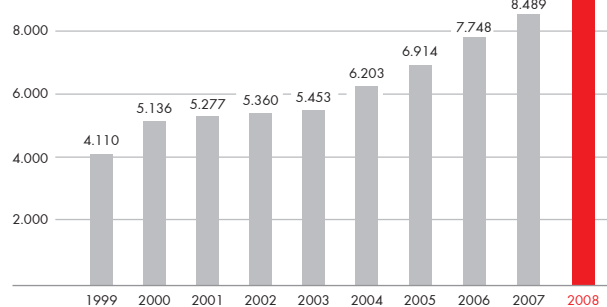


■ Würth-Gruppe gesamt ■ Würth-Gruppe Deutschland

## Jahresumsatz bis 2008

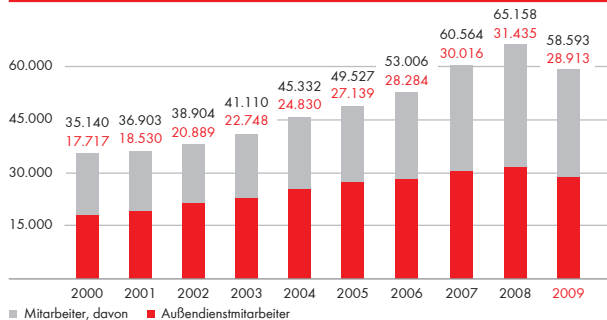
Würth-Gruppe

in Mio. Euro



## Mitarbeiter 1. Halbjahr 2009

Würth-Gruppe per 30. Juni



■ Mitarbeiter, davon ■ Außendienstmitarbeiter



## Geschäftsverlauf 1. Halbjahr 2009

Die Würth-Gruppe verzeichnete im ersten Halbjahr 2009 einen Gesamtumsatz von 3,76 Milliarden Euro, was im Vergleich zum Vorjahreszeitraum einem Umsatzrückgang von 17,5 Prozent entspricht. Die Umsätze der deutschen Würth Gesellschaften gingen, verglichen mit dem ersten Halbjahr 2008, um 14,7 Prozent zurück, außerhalb Deutschlands um 19,5 Prozent. Von der wirtschaftlich schwierigen Situation besonders betroffen sind dabei Kunden und damit auch Würth Tochterunternehmen in den USA, in Großbritannien und in Spanien.

Das weltweit führende Handelsunternehmen für Befestigungs- und Montagmaterial konnte trotz des Umsatzrückgangs im ersten Halbjahr 2009 ein positives Betriebsergebnis in Höhe von 102 Millionen Euro (Vorjahreszeitraum: 316 Millionen Euro) erwirtschaften.

Über die Tochtergesellschaft Würth Finance International B.V. platzierte die Würth-Gruppe im Juni auf dem Schweizer Kapitalmarkt erfolgreich eine Anleihe in Höhe von 225 Millionen Schweizer Franken. Die Transaktion verstärkt die bereits solide Finanzierungsstruktur der Würth-Gruppe weiter.

Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Würth-Gruppe reduzierte sich im ersten Halbjahr 2009 im Vergleich zu Ende 2008 um 6,7 Prozent auf 58.593. Davon sind 28.913 Mitarbeiter im Außendienst tätig. Die Würth Gesellschaften außerhalb Deutschlands beschäftigen 42.152 Mitarbeiter, in Deutschland zählt die Würth-Gruppe 16.441 Beschäftigte.

## Das Unternehmen

Der Aufbau der Würth-Gruppe ist das Lebenswerk von Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold Würth. Innerhalb von 54 Jahren baute er einen weltweit tätigen Handelskonzern mit über 400 Gesellschaften in 84 Ländern der Welt auf. Der globale Handel mit Befestigungs- und Montagmaterial durch ein internationales Netz von 130 Konzerngesellschaften bildet das Kerngeschäft der Würth-Gruppe. Unsere Allied Companies bearbeiten die an die Würth-Linie angrenzenden Geschäftsfelder.

Über drei Millionen Kunden aus Handwerk und Industrie vertrauen auf die Produkte, die Qualität und den Service von Würth. Um diesem Vertrauen gerecht zu werden, sind weltweit täglich rund 29.000 Außendienstmitarbeiter unterwegs, um mit kompetenter Beratung und schneller Belieferung Partner für unsere Kunden zu sein.

Würth-Gruppe  
Adolf Würth GmbH & Co. KG  
74650 Künzelsau, Deutschland  
Würth Management AG  
9400 Rorschach, Schweiz  
info@wuerth.com  
www.wuerth.com

